



Evangelisches
JOURNAL_{AHR}

Ausgabe 3/2023-2024

Magazin der Evang. Kirchengemeinde Lahr



Aus dem Inhalt:

Pfingsten
Seite 4

Kirchenmusik
Seite 8

Gottesdienste
Ab Seite 38-41

Blitzlichter aus dieser Ausgabe



Inhaltsverzeichnis

03	Willkommen	35	Gottesdienste in Klinik & Pflegeheimen
04	Pfingsten	36	Freud und Leid
06	Bezirk u. ACK, Kooperationsraum	38	Gottesdienste Kreuzgemeinde
08	Kirchenmusik	40	Gottesdienste Auferstehungsgemeinde
12	Kinder - Familie	42	Kontaktseiten/ Impressum
16	Bezirksjugend		
18	Konfirmation		
20	Woche der Diakonie		
24	Erwachsene Kreuzgemeinde		
26	Erwachsene Auferstehungsgemeinde		
28	Kreuzgemeinde		
32	Auferstehungsgemeinde		

Viel Freude beim Lesen des Gemeindebriefes!

Liebe Leserin, lieber Leser!

50 Tage und sieben Wochen nach Ostern feiern wir Pfingsten!

„Jesus hatte seinen Freunden versprochen, dass er immer bei ihnen bleiben werde.“

So steht es in einem Kinderlexikon zum Thema Pfingsten. Und es ist für uns in der Kirche immer eine sehr besondere Zeit.

Ostern liegt gerade hinter uns, endlich auch mal Ferien und schon geht es weiter mit den Konfirmationen. Dieses Jahr konfirmieren wir in Lahr klassisch an Jubilate, Kantate und Rogate den drei Sonntagen vor Christi Himmelfahrt.

Dann ist das Pfingstfest schon nicht mehr weit, und damit einhergehen immer viele Tauf-Anfragen, und auch das ein oder andere Tauffest dürfen wir in diesem Jahr veranstalten!

Neben dem Miteinander in Taufe und Konfirmation ist es uns in diesem Journal ein Anliegen, Sie über die Arbeit der Diakonie und das Projekt „Raum geben #AusLiebe“ zu informieren und zu zeigen, dass wir gemeinsam mehr erreichen können.

Auch die Sommerfreizeiten unserer evangelischen Bezirksjugend gehen in die Hauptsaison und die letzten Plätze können noch gefüllt werden.

Ich werde mich an Christi Himmelfahrt als Diakonin von Lahr innerhalb eines Gottesdienstes verabschieden bzw. verabschiedet werden. Wir laden hier zu unserem Gottesdienst im Grünen auf dem Jugendheim Geroldseck ein.



So beschäftigen uns auch in diesem Journal wieder viele Themen rund um das Gemeindeleben, doch wir können hoffen und in der Liebe Jesus leben, wie er es damals seinen Jüngerinnen und Jüngern an Pfingsten versprochen hat.

*Liebe Grüße wünscht Ihnen
Diakonin Chantal Schön*



Der aktuelle „Schaukasten“ unserer Gemeinden:

www.kreuzgemeinde-lahr.de
www.auferstehungsgemeinde-lahr.de



Kommen Sie zu kurz?

Das kennen wir, wir sehen unser Gegenüber und sofort startet der Vergleich: Ist sie modischer gekleidet als ich es bin? Hat er ein größeres Auto als ich es fahre? Wer wohnt schöner, wer kann sich mehr leisten, wer ist gesünder, wem geht es besser? Wer hat sich was erarbeitet, was uns nicht gelungen ist?

Es gibt viele Menschen um uns herum, die wir beneiden könnten und manchmal tun wir es auch. Missgunst ist kein schönes Gefühl, weder für den, der es abkriegt noch für den, der dieses Gefühl hegt.

Doch warum setzen wir uns in Relation? Warum können wir nicht von den sozialen Vergleichen ablassen? Dafür gibt es gute Gründe.

Zum einen ist klar, dass Vergleiche hilfreich sind. Vergleiche liefern uns wichtige Informationen über uns, sie helfen uns, uns einzuordnen.

Durch Vergleichen ist es uns möglich, unseren Status in der Gesellschaft zu erkennen und natürlich auch gegebenenfalls zu verbessern, indem wir entsprechende Veränderungen anstreben. Vergleiche können uns motivieren, uns

anschieben und uns Vorbilder erkennen lassen.

Das Vergleichen kann also eine Selbstreflexion und Selbstmotivation sein, die gar nicht so übel ist. Ein Vergleich lässt uns erkennen, was wir besonders gut können und wo es uns mangelt. Das ist die gute Seite des Vergleichens.

Doch nun kommen wir zu der höchst destruktiven Seite des Vergleichens. Wenn wir nur noch die eigenen Unzulänglichkeiten in den Blick zu nehmen können sich Depressionen und Ängste entwickeln. Beides ist nicht gut. Der positive Effekt des Vergleichens ist verschwunden und nun ziehen uns die Vergleiche runter. Wir merken, dass wir nicht genügen. Wir fühlen uns schlecht und verlieren unsere Zuversicht. Doch muss das sein?

Wir sollten nicht Äpfel mit Birnen vergleichen. Wichtig ist, dass das Verhältnis stimmt und eine Vergleichbarkeit gegeben ist. Wer der Vergleich hinkt, dann empfinden wir Ungerechtigkeit.

Kennen Sie noch die Bibelstelle mit den Arbeitern im Weinberg (Mt 20)? Sie



und bestimmten Eigenschaften/Situationen, über die wir nicht verfügen.

Beim Abwärtsvergleich beschäftigen wir uns mit Gegebenheiten, die schlechter sind als diejenigen, in den wir uns befinden. Daraus resultiert ein Wohlgefühl in uns, denn wir spüren, dass es uns gut geht. Dieses Empfinden ist menschlich, aber es könnte uns auch lehren, dass uns das Wohlbe-

beginnen alle zu unterschiedlichen Zeiten des Tages, mit den ersten Arbeitern wird zu Beginn des Tages ein fester Sold vereinbart. Bis fast zuletzt kommen noch weitere Tagelöhner hinzu. Als der Hausherr am Abend den Lohn auszahlt stellen die Arbeiter, die früh morgens bereits begonnen haben fest, dass alle, egal wie lange sie arbeiteten, den gleichen Lohn erhielten. Das empörte sie zutiefst und sie empfanden dies als Ungerechtigkeit. Grund dafür war die Großzügigkeit, die Güte des Hausherrn.

Vielleicht kann uns das vor Augen führen, dass viele von uns zufrieden damit sein könnten, was sie haben. Denn wir kommen nicht zu kurz.

Vergleiche können sehr vielschichtig sein, es gibt Aufwärts- und Abwärtsvergleiche. Der Aufwärtsvergleich macht uns oft unzufrieden, denn wir vergleichen uns mit weit höheren Lebensstandards

finden ebenso beschleicht, wenn wir etwas abgeben, wenn wir Zeit im Ehrenamt als Dienst an der Gesellschaft geben oder wenn wir eine Spende tätigen. Wir haben im Juni die Woche der Diakonie, da geht es darum, den Blick und das Herz zu öffnen für Menschen, die uns brauchen.

Kommen wir denn wirklich zu kurz, wenn wir dazu beitragen, dass andere nicht zu kurz kommen? Ich glaube nicht.....

Und, wie fühlen Sie sich dabei?

*Herzliche Grüße
Ihre Petra Bredemeyer*



Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient **zum Guten**. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll **Macht haben** über mich. «

1. KORINTHER 6,12

Monatsspruch MAI 2024



Auf dem Schutterlindenberg

Pfingstmontag, 20. Mai, 10 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

mit Dekan Mette, Pfarrer Donner und dem Posaunenchor Dinglingen

(bei schlechtem Wetter: Heiliggeistkirche)

Katharinenkirche Seelbach:

9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

mit Pfarrerin Doleschal und Diakon Franke

Stadtpark

Sonntag, 14. Juli, 10 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst der ACK Lahr mit Pastor Metzger (Predigt), Pfarrer Fiehn und Diakon Franke, Posaunenchor Dinglingen und katholischen Kirchenchor (Leitung Tilo Strauß).

Tilo Strauß).

Der Eintritt zum Park ist für den Gottesdienst frei!

Stiftskirche

Samstag, 14. September, 9 Uhr

Ökumenischer Schulanfänger-Gottesdienst für Erstklässler und ihre Familien und Freunde

mit Marisa Feger-Zeller und Diakon Dominik Thumulla

aus dem Kooperationsraum

Kirche, Kunst und (Ess-)Kultur in der Katharinenkirche Seelbach

Samstag, 8.6. 14.00 bis 18.30 Uhr

Chor-Workshop mit African – Gospel Musik von.

20 Uhr Konzertabend (African Gospel)

Im Rosengarten um die Kirche

Sonntag, 30.6., Rosenfest

14 Uhr Gottesdienst im Rosengarten

17 Uhr Liederabend mit Tatjana Charalgina (Sopran) Pervez Mody (Klavier)

LGS-Gelände

Samstag, 29. Juni, 11 Uhr

Gottesdienst mit dem Posaunenchor Kippenheim

mit Pfarrer Dr. Maaßen und Team

zum Tauffest des Kooperationsraums im Seepark (Landesgartenschau)

Bei der „roten Schnecke“ im LGS-Gelände

Bis September jeden Mittwoch um 18.30 Uhr

Feierabend mit Gott

Ca. eine halbe Stunde Andacht, vorbereitet von Haupt- und Ehrenamtlichen der katholischen, der evangelischen oder der methodistischen Gemeinden.

Schuldekan Hans-Georg Dietrich verabschiedet sich

Seit September 2002 bin ich Schuldekan in der Region Lahr-Offenburg. Das heißt, ich kümmere mich um die Organisation des Religionsunterrichts, biete Fortbildungen für die Kolleginnen und Kollegen an und beteilige mich an der Leitung des Kirchenbezirks Ortenau. Es hat sich bewährt, dass mein „Schulort“ an den Kaufmännischen Schulen in Lahr ist und das Büro in Offenburg. So kamen beide Regionen zu ihrem „Recht“. Während meiner Zeit als Schuldekan habe ich in allen Lahrer Kirchen Gottesdienst gefeiert und so viele Eindrücke von der Vielfalt des Gemeindelebens mitbekommen. Was mich an Lahr immer wieder berührt, ist das nahe Beieinander von dörflichen Elementen etwa in Dinglingen und Mietersheim mit den städtisch geprägten Quartieren. Bodenständiges und Weltläufiges verbinden sich hier eindrucksvoll.

Im Büro haben wir – da meine verlässliche Mitarbeiterin Frau Rusch aus Württemberg kommt- das Motto „schwäbisch ordentlich und badisch fröhlich“. Mir war es immer ein Anliegen, dazu beizutragen, dass der Religionsunterricht gerne und gut stattfinden kann und das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass der Religionsunterricht ein wichtiger Teil unseres kirchlichen Auftrages darstellt.

Die **Verabschiedung** wird am **Freitag, den 12. Juli um 18.00 Uhr in der Stiftskirche** in Lahr sein mit **anschließendem Empfang**. Zu beidem ist jeder und jede herzlich eingeladen.

Meinem Nachfolger Jan Mathis wünsche ich viel Segen für diese schöne und wichtige Arbeit





SOMMERMUSIK in der Stiftskirche

Workshop für Familien und Kinder ab 6 Jahren

am Samstag, 22. Juni von 15-17 Uhr in der Stiftskirche

Wie klingt ein Stein? Wie erzeugen Töne Bilder aus Sand? Wie kann Wasser nur durch Klang zum Springbrunnen werden?

In diesem Kurs mit Jochen Fassbender werden eure Ohren was zu hören kriegen. Ihr werdet die Welt der Töne und Klänge erforschen. Hierzu stehen euch ganz ungewöhnliche Instrumente zur Verfügung, mit denen ihr selbst experimentieren und leise oder laute, vertraute oder ganz seltsame Töne erzeugen könnt. Ihr werdet hören: Wasser klingt anders als Stein, Metall klingt anders als Holz.

Durch eure Ton-Experimente werdet ihr vieles erfahren: über die physikalischen Schwingungen des Schalls, über die Wirkung von Musik auf eure Stimmung, über die Gesänge der Wale im Meer...Schließlich werdet ihr diese Töne zu Musik zusammensetzen, die ganz unterschiedlich sein kann: Schriill, melodisch, unheimlich, sanft – ganz wie sie euch in den Sinn kommt.

Der Eintritt beträgt 7 €, **Anmeldung bis spätestens 18. Juni** an das Evangelische Bezirkskantorat Lahr, bezirkskantorat.lahr@kbz.ekiba.de oder Carmen.Jauch@kbz.ekiba.de Tel. 07821-92207-20

Weitere Infos:

klangkunstfassbender.de

Samstag, 22. Juni um 19 Uhr
Klopfe an den Himmel und lausche dem Klang

mit Klangkünstler Jochen Fassbender, Kantorei Lahr, Streichensemble, Gesang und Gesamtleitung: Carmen Jauch

Es hat ein jedes Ding auf dieser Erde – ob klein oder groß – seinen ureigenen Klang – einen Klang, das seinem Wesen entspricht und von seiner Seelenstimmung erzählt. Es kann uns dadurch bis tief in unsere Seele hinein berühren. Auch jeder Raum klingt anders und berichtet uns durch seine Klänge, Geräusche und Resonanzen über seine Beschaffenheit und die Kräfte, die in ihm wirken.

An diesem Abend erklingen in der Stiftskirche Instrumente, die Jochen Fassbender selbst entwickelt hat: Lithophone, Röhrglockenspiele, Metallharfen, Ballastsaiten, Obertonflöten erklingen im Dialog und Zusammenspiel mit Liedern von Hildegard von Bingen sowie mit Werken für Chor und Streicher von Arvo Pärt und Peteris Vasks, die zu den bekanntesten baltischen Komponisten der Gegenwart zählen. Fassbender bildet mit seinen Improvisationen fließend klingende Zusammenhänge. *„Meine Klangkunst lebt immer davon, dass ich die Verbindung suche. Auch das Hören hat vielleicht mehr als jeder andere Sinn immer etwas Verbindendes.“*

Eintritt: 15 € (Abendkasse), SchülerInnen frei

Mittwoch, 3. Juli um 18 Uhr in der Stiftskirche

Peter Schindler:

Max und die Käsebande

Das Königreich Käsen ist ein kleines Käseland und ein Paradies für jeden



Käseliebhaber. Senner und Käser aus der ganzen Welt sind deshalb vor langer Zeit in Käsen eingewandert. König Kurt, Herrscher von Käsen, wird nun jedoch von Yogi Joghurt und Rolly Harzer geputscht. Molly Appenzell und ihre Käserkollegen Seppi Blauschimmel, Jacky Chester, François Camembert, Luigi Parmigiano und Antje Edamer, sämtliche Hersteller von schmackhaftem Käse, befürchten jetzt das Schlimmste: die Vereinheitlichung des Käseweltmarkts durch den geschmacklosen, farblosen, faden Einheitskäse. Wird die Vielfalt, der Geschmack und die Qualität der Käsesorten erhalten bleiben können? In Ihrer Verzweiflung verbünden sie sich mit der Käsebande und ihrem Anführer Max. Die spannende Geschichte und die originellen Liedtexte wurden von Peter Schindler mit Musik verschiedenster Stile versehen. Die Soli der Käser entsprechen ihren Herkunftsländern (Ländler, Musette-Walzer, Tarantella), die Mäusebande hat ein schwungvolles, ohrwurmverdächtiges Erkennungslied.

Mitwirkende:

Maitrise Vocale - Lahrer Singschule, Jakobuskantorei, Band der Musikschule Lahr

Schnellzeichner auf Großleinwand:

Harry der Zeichner (Freiburg)

Gesamtleitung: Carmen Jauch

Eintritt frei

Die Jakobuskantorei probt dafür mittwochs um 17 Uhr, herzliche Einladung!

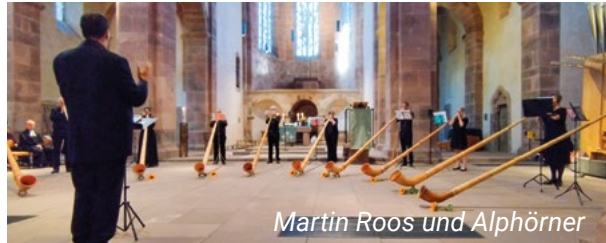
Sonntag, 07. Juli um 20 Uhr
Klangpracht mit 12 Alphörnern und Orgel „À plusieurs tonalités“

Ein spannendes und vielseitiges Hörerlebnis für Orgel und Alphörner bieten 12 AlphornistInnen unter Leitung von Martin Roos gemeinsam mit Bezirkskantorin Carmen Jauch an der Orgel beim ersten Sommerkonzert in der Stiftskirche. Ein Höhepunkt ist dabei die Aufführung von drei Kompositionen für 12 Alphörner und Orgel von Wilhelm Junker. Der vielseitige Musiker ist Komponist, Kirchenmusiker und Waldhornist und wird bei seinem Werk selbst am Alphorn mitwirken.

Für dieses Konzert findet von **Freitag, 5. Juli bis Sonntag, 7. Juli** unter Leitung von Martin Roos ein Workshop für Alphörner in der Stiftskirche statt.

Der Eintritt zum Konzert beträgt 15 €. (Abendkasse), SchülerInnen frei





Martin Roos und Alphörner

Sonntag, 28. Juli: um 20 Uhr
Orgel plus Mundharmonika

Mundharmonika: Fabrizio Giannuzzi,
Orgel: Carmen Jauch

Bei diesem Konzert tritt die Orgel der Stiftskirche mit einer Mundharmonika in Dialog. Dabei wandern Werke von Johann Sebastian Bach, Astor Piazzolla und Giulio Caccini in eine andere Dimension. Geboren und aufgewachsen ist Fabrizio Giannuzzi in Bergamo (Italien); er spielt Mundharmonika, komponiert, erteilt Musikunterricht, schreibt Romane und stellt sich gern als Pionier vor. Beide Musiker interagieren und halten eine Balance zwischen Improvisation und Interpretation, Dynamik und Spannung, Pausen und neuen Versuchen über bekannte klassische Themen. Giannuzzi nimmt die ganze Atmosphäre durch die Atmung in sich auf, durch den Augenblick, die Improvisation. "Ich bin der Meinung, dass die Kunst des Schöpferischen ein Geschenk Gottes ist, in dem die Improvisation ein Augenblick der Annäherung an die Freiheit verkörpert!"



Eintritt: 15 €
(Abendkasse), SchülerInnen frei

Fabrizio Giannuzzi

Sonntag, 11. August um 20 Uhr

J. S. Bach: Goldberg-Variationen mit Blockflöte, Cembalo, Orgel, Jazz-Piano und Kontrabass

Jazz-Duo: Uli Gutscher (Klavier) und Josef Wiest (Kontrabass)

Duo Idée fixe: Carmen Jauch (Cembalo/Orgel), Birgit Rosner (Blockflöten, E-Blockflöte)

Die Goldberg-Variationen einmal neu beleuchtet und interpretiert – das haben sich das Künstlerkollektiv Duo „Idée fixe“ mit Carmen Jauch (Cembalo, Orgel) und Birgit Rosner (Blockflöten/Percussion) gemeinsam mit dem Jazzpianisten Uli Gutscher und Josef Wiest (Kontrabass) zum Ziel gesetzt. Die Goldberg-Variationen stellen den Höhepunkt der barocken Variationskunst dar, erfordern eine hohe Virtuosität und haben zahlreiche Komponisten, Dirigenten und Instrumentalmusiker zu mehr oder weniger freien Bearbeitungen angeregt. Außer der Aria, die das Werk umrahmt, wird in diesem Konzert kaum eine Variation in der Originalfassung, die für ein zweimanualiges Cembalo gedacht war, erklingen. Zur Benennung: Einst äußerte ein befreundeter Graf Bach gegenüber, dass er gerne einige Klavierstücke für seinen Hofcembalisten Goldberg haben möchte, die so sanften und munteren Charakters wären, dass er dadurch in seinen schlaflosen Nächten ein wenig aufgeheitert werden könnte.

Eintritt: 15 € (Abendkasse)
SchülerInnen frei



Uli Gutscher und Josef Wiest



und Birgit Rosner

Ausblick auf den Spätsommer und Herbst

Sonntag, 25. August um 20 Uhr
Orgel plus Barocktrompete

Daniel Leininger (Orgel), Guy Ferber (Barocktrompete)

Eintritt: 15 € (Abendkasse), SchülerInnen frei

Sonntag, 8. September um 18 Uhr
Von Barock bis Pop

Landesjugendkantorei Baden, Leitung: Achim Plagge

Sonntag, 13. Oktober um 19 Uhr
Gabriel Fauré: Requiem op. 45

Lahrer Kantorei, Solisten und Orchester, Leitung: Carmen Jauch

Jubiläumsjahr 2024
500 Jahre Gesangbuch

Workshop „Mit dem Gesangbuch tanzen“ am 9. November und Gottesdienst am 10. November mit Prof. Siegfried Macht Seit 1524 – also 500 Jahre gibt es evangelische Gesangbücher. Das Kirchenlied ist seither ein einzigartiger Kulturträger. Es ist keineswegs alt und verstaubt, sondern bewegt Menschen jeden Alters – und das nehmen wir an diesem Jubiläumswochenende beim Wort!

Siegfried Macht (Bayreuth) entführt uns in die überraschenden Entstehungsgeschichten unserer Kirchenlieder. Viele Lieder aus dem Gesangbuch haben ihren Ursprung in Volkstänzen aus der Zeit des Mittelalters, der Renaissance oder des Barock. Durch einfache Bewegungen, Volks- und Reihentänze erschließt sich der geistliche Inhalt der Lieder oft ganz neu und wird dadurch wieder aktuell und lebendig.

Siegfried Macht studierte in Hannover Schulmusik, Kirchenmusik und Evangelische Theologie. 1999 war er mit der Arbeit „Mit Liedern tanzen. Der Tanz als Medium der Religionspädagogik“ zum Dr. phil. promoviert worden. Von 2002–2022 war Siegfried Macht Professor für Kirchenmusikpädagogik an der Hochschule für evangelische Kirchenmusik in Bayreuth. Er hat zahlreiche Bücher in den Bereichen Märchen, moderne Lyrik, Religionspädagogik, Theologie, Lied und Tanz veröffentlicht.



Jungschar-Treff in Kippenheimweiler



Herzliche Einladung zum **Jungschar-Treff!** Alle Kinder ab der Grundschule sind herzlich eingeladen! Die Jungschar findet einmal im Monat statt.

Dich erwarten Aktivitäten für drinnen und draußen.

Die Gruppe trifft sich **mittwochs von 15:30-18:00 Uhr** im **Gemeindesaal beim Kindergarten KiWy** (Lindenstraße 5, 77933 Lahr-Kippenheimweiler).

Geleitet und durchgeführt wird der Jungschar-Treff von

Saskia Lemke (Tel. 07825/8694607).

Termine:

- 29. Mai
- 26. Juni
- 24. Juli
- 21. August

Bibelentdecker-Bande



in Kippenheimweiler

Die Bibelentdecker-Bande mit *Saskia Lemke (Tel. 07825/8694607)* trifft sich immer **samstags von 15-18 Uhr** (Blumenstr. 15). Kinder ab der 4. Klasse sind zur Bibelstunde herzlich willkommen.

Gemeinsam in der Bibel lesen, Geschichten hören und Gottes Wort im Alltäglichen entdecken – darum soll es gehen. Darüber hinaus wird gesungen, gebetet und vieles mehr. **Eine Gemeinschaft mit viel Spiel und Freude** – darum soll es gehen. Abgerundet wird der Nachmittag mit gemeinsamem Kochen und Essen.

Termine:

- 18. Mai
- 15. Juni
- 20. Juli
- 17. August
- 14. September

Eltern-Kind-Spielegruppe

Am **letzten Samstag im Monat** trifft sich die Eltern-Kind-Spielgruppe im **Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon**. Singen, Spielen, Basteln, Essen, Trinken und Quatschen gehören immer dazu. Der Treff wird von Marina Kemmerle geleitet und beginnt um **10 Uhr** (Ende ca. 12 Uhr). Willkommen sind alle Eltern mit ihren Kindern.

Termine:

- 25. Mai
- 29. Juni
- 28. September

Vorab-Infos bei Marina Kemmerle (Tel: 0176-62332765)

Kindertreff - Kleiner4



Der Kindertreff der evangelischen Kirche Lahr! Für alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Gemeinsam spielen, lachen und Abenteuer mit Gott erleben. Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen.

Termine:

- 17. Mai
- 21. Juni
- 19. Juli

Wann: freitags von 15-16:30 Uhr

Wo: Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon, Georg-Vogel-Str.1 - 77933 Lahr/Schwarzwald

Bei Fragen rund um Kleiner melden sie sich gerne bei Diakon Dominik Thumulla (Dominik.Thumulla@kbz.ekiba.de / 01717557666)

Theater Mittendrin



Herzliche Einladung zum Theatertreff! Ein Angebot für Kinder ohne Altersgrenze. Ein Theatertreff – unter der Leitung von

Saskia Lemke – der Freude und Zusammenhalt im Miteinander stärkt. Ohne Leistungsdenken dafür mit viel Natürlichkeit und gestärkter individueller Persönlichkeit. Grundlage der Stücke ist die Bibel. Ein Superbuch führt Regie. Lass dich überraschen.

Termine:

- 24. Mai
- 21. Juni
- 26. Juli
- 23. August

Wann: freitags um 16:30 Uhr

Wo: Wo: Aula der Grundschule; Wylerner Hauptstr. 39 - 77933 Lahr/Schwarzwald

Kindergottesdienst in der Auferstehungsgemeinde



In der **Erlöserkirche in Kippenheimweiler** findet sonntags, nach dem Gottesdienst, mit Saskia Lemke Kindergottesdienst mit Singen, Basteln, Geschichten hören, uvm. statt.

Termine:

- 12. Mai
- 09. Juni
- 14. Juli
- 04. August
- 08. September

Der Kindergottesdienst beginnt um **10:30 Uhr** und dauert in etwa **eine Stunde**.



Johanneskirche in Sulz

Im KiBi-Treff singen, spielen und basteln wir gemeinsam. Wir hören Geschichten von Jesus und anderen Menschen aus der Bibel und lernen Kirche kindgerecht kennen. Du fühlst dich angesprochen?!

Bei Fragen meldet dich gerne bei

Unsere nächsten Termine sind:

- **18.05.24, 10 – 11.30 Uhr**
- **22.06.24, 10 – 11.30 Uhr**
- **20.07.24, 10 – 13 Uhr**
im Schwobtal Sommer-Abschluss
(mit Anmeldung!)

Du spielst, singst und bastelst gerne? Hast Spaß daran, mit Kindern zwischen 4 und 10 Jahren die Bibel zu entdecken? Dann **komm** gerne **in unser Team** des KiBi-Treffs!

Pfadfinder bei der Johanneskirche in Sulz

Aktuell werden folgende Gruppenstunden angeboten:

Sippe **Kolibri**

Für Jugendliche zwischen 10-14 Jahren
Treffpunkt jeden **Montag** von **18:00 - 19:30 Uhr**
Kontakt Herr Steve Nadeau, Tel: **0176 5779 4014**

Klang-Workshop für Familien und Kinder ab 6 Jahren

am **Samstag, 22. Juni** von **15 bis 17 Uhr** in der Stiftskirche mit Jochen Fassbender. Nähere Infos hier S. 8 und klangkunstfassbender.de
Anmeldung an Bezirkskantorin Carmen Jauch bis spätestens 18. Juni!
Teilnahmegebühr € 7

Melde dich gerne bei:

Heidi Benz, 0175/1610652,
heidi@beibenz.de oder bei
Tabea Metzger, 0151/65198509,
tabea_assmann_efs@web.de

Kindergottesdienst

Im Sommer werden wir bei passendem Wetter auch im Freien sein. Der nächste Kindergottesdienst ist geplant am

- **Sonntag, 21.07.24, 10.15 Uhr**
(Stiftskirche / Denkmalhof).

Wir laden euch aber auch herzlich ein zu Familiengottesdiensten:

- **Sonntag, 16. Juni** beim Gemeindefest an der Christuskirche
- **Sonntag, 23. Juni** in der Stiftskirche mit dem Klangkünstler Jochen Fassbender
- **Dazu am 22. Juni** zu einem tollen Workshop (s.u.)
- **Sonntag, 7. Juli** zu den Taferinnerungsgottesdiensten.



Angebote für Kinder in der Kirchengemeinde Lahr

Fr 17.5., 15 Uhr	Kleiner4 – Kindertreff	Melanchthonhaus
Sa 18.5., 10 Uhr	KiBi-Treff	Johanneskirche Sulz
Sa 18.5., 15 Uhr	Bibelentdeckerbande	Blumenstr. 15, K.weiler
Fr 24.5., 16.30	Theatertreff	Grundschule K.weiler
Sa 25.5., 10 Uhr	Eltern-Kind-Spielgruppe	Melanchthonhaus
Mi 29.5., 15.30	Jungschar-Treff	Gemeindesaal KiWy
So 9. 6., 10:30	Kindergottesdienst	Erlöserkirche K.weiler
Sa 15.6., 15 Uhr	Bibelentdeckerbande	Blumenstr. 15, K.weiler
So 16.6., 10.15	Familien-GD im Grünen	Christuskirche
Fr 21.6., 15 Uhr	Kleiner4 – Kindertreff	Melanchthonhaus
Fr 21.6., 16.30	Theatertreff	Grundschule K.weiler
Sa 22.6., 10 Uhr	KiBi-Treff	Johanneskirche Sulz
Sa 22.6. 15 Uhr	Klang-Workshop	Stiftskirche
Mi 26.6, 15.30	Jungschar-Treff	Gemeindesaal KiWy
Sa 29.6., 10 Uhr	Eltern-Kind-Spielgruppe	Melanchthonhaus
So 7.7., 9.00/10.15	Tauferinnerungs-GD	Burgheim / Stift, Christus
So 14.7., 10:30	Kindergottesdienst	Erlöserkirche K.weiler
Fr 19.7., 15 Uhr	Kleiner4 – Kindertreff	Melanchthonhaus
Sa 20.7., 10 Uhr	KiBi-Treff	Schwobtal (Anmeldung!)
Sa 20.7., 15 Uhr	Bibelentdeckerbande	Blumenstr. 15, K.weiler
So 21.7., 10.15	Kindergottesdienst	Stiftskirche
Mi 24.7, 15.30	Jungschar-Treff	Gemeindesaal KiWy
Fr 26.7., 16.30	Theatertreff	Grundschule K.weiler
So 4.8., 10:30	Kindergottesdienst	Erlöserkirche K.weiler
Sa 17.8., 15 Uhr	Bibelentdeckerbande	Blumenstr. 15, K.weiler
Mi 21.8., 15.30	Jungschar-Treff	Gemeindesaal KiWy
Fr 23.8., 16.30	Theatertreff	Grundschule K.weiler
So 8.9., 10:30	Kindergottesdienst	Erlöserkirche K.weiler
Sa 14.9., 15 Uhr	Bibelentdeckerbande	Blumenstr. 15, K.weiler
Sa 28.9., 10 Uhr	Eltern-Kind-Spielgruppe	Melanchthonhaus
Für regelmäßige Teilnahme (bitte mit der Leitung Kontakt aufnehmen)		
Jeden Mittwoch, 16 Uhr	Jacobuskantorei Kinder	Haus an der Stiftskirche
Jeden Mittwoch, 17 Uhr	Jacobuskantorei Jugend	Haus an der Stiftskirche
Jeden Montag, 18 Uhr	Pfadfinder (10 – 14 Jahre)	Johanneskirche Sulz
verschiedene Zeiten	Maitrise vocale	in Grundschulen
Jetzt anmelden und Teilnahme sichern		
29. Juli – 2. August	KinderFerien-Woche (6-12 Jahre)	



#News – News - News

Was gibt es im Jugendtreff zu essen?
What does the Fox say?
Funktioniert der Grill hinter Haus eigentlich?
Die Antworten findest du auf unserer Instagram Seite [@egjlahr](https://www.instagram.com/egjlahr).
Sicherheitshalber kannst du auch die folgenden Kanäle abonnieren:
[@evang_jugend_ortenu](https://www.instagram.com/evang_jugend_ortenu)



oder auf www.evangelisch-jugend-ortenu.de

Jugendtreff

Wir treffen uns jeden **Donnerstag** im Jugendtreff (ab 13 J. bzw. Konfialter) von **18.30 - 20 Uhr** (für Teamer:innen bis 21 Uhr) im Gemeindehaus an der Martinskirche, Martin-Luther-Str. 4.
Dort quatschen wir, kochen und essen warm (kostenlos) zusammen, spielen Spiele, bereiten Jugendgottesdienste vor, chillen zusammen und, und, und! Keine feste Gruppe! Hier kann man jederzeit neu dazukommen!
Anmeldung und Infos bei
Anna Lohf (0173-1393172),
Chantal Schön (0151-17876922)
oder Dominik Thumulla (0171-7557666)

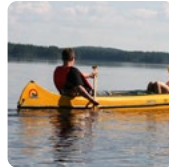
JUGENDFREIZEIT SKUGGEBO

für Jugendliche ab 14
18.-30. August 2024



Ort: Jugendcamp Skuggebo, Schweden
Preis: 510 € (Ortenau) / 540 € (Außerhalb)
Leistungen: Fahrt mit dem Reisebus, Unterkunft, Verpflegung, Programm
Leitung: Jörg Lange

Eine abenteuerliche Zeit zwischen Elchen und der atemberaubenden Natur Südschwedens wartet auf uns! In Småland am Ruskensee wohnen wir in einem Freizeitheim und in ein paar großen Zelten und werden die Wildnis zu Fuß und mit dem Kanu erleben. Gruppenspiele, Outdoor-Aktivitäten, Themen mit Tiefgang und jede Menge Spaß werden mit dabei sein.



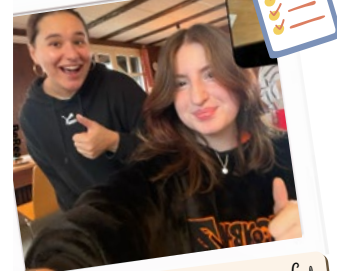
Danke Chantal



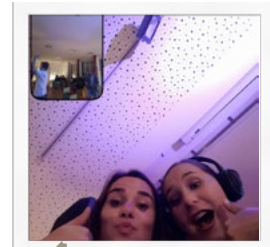
Liebe Chantal, wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft. Wir werden dich vermissen und hoffen du kommst uns immer wieder besuchen. (Hoffe ich für dich von Vika...) – Liebe Grüße Lea & Vika ❤️



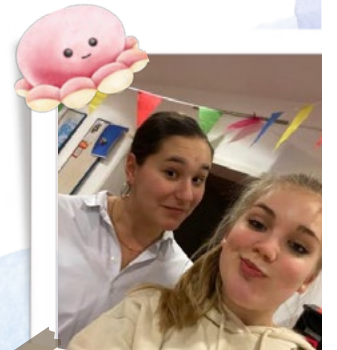
Liebe Chantal, Danke für jede Aktion, dein Engagement und jedes durchgezogene Projekt, die gemeinsamen Lacher und die gemeinsame Zeit. Jahr und wir wird dich vermissen. – Anna & Dome 🍷



Liebe Chantal ich wünsche dir alles gute. Würde dich echt vermissen und ohne dich wird das nächste Konfi – Jahr nur halb so lustig – Cel 🍷



Bleib real und alles Gute – Lisa 🍷



Viel Glück auf deinem weiteren Weg und das alle deine Wünsche und Träume in Erfüllung gehen. – Pauline

Wir werden dich echt vermissen. Die Zeit mit dir war echt schön, witzig und cool. Es ist zwar schade, dass du jetzt gehst, aber alles Gute für deinen weiteren Weg. Hoffe wir sehen uns mal. – Parya 🍷

für die letzten beiden Jahre!



Konfirmation 2024

64 Jugendliche haben sich in diesem Frühjahr zum Abschluss ihrer Konfi-Zeit konfirmieren lassen. Sie haben sich zum Glauben ihrer Taufe bekannt, das Heilige Abendmahl gefeiert und den Segen Gottes und ein Bibelwort für ihr Leben empfangen. Herzliche Gratulation, Glück- und Segenswünsche!

In der Johanneskirche in Sulz wurden am 21. April 2024 konfirmiert

Emma Hemberger, Jiljana Maier, Giulia Wagner

in der Christuskirche wurden am 28. April 2024 konfirmiert

Elia Balsamo, Ferdinand Bilzer, Vivian Bösel, Lukas Gneiting, Christin Harter, Melissa Koch, Alisa Letov, Viola Müller. Lukas Rockenbach, Olivia Schleicher, Milla Schwarz

In der Martinskirche wurden am 4. Mai konfirmiert

Ndode Eponge, Adrian Frick, Emily Knaub, Erik König, Silvia Maul, Anni Rosewich, Alexandra Schäfer, Lea Stabel, Melissa Strak, Roman Wilhelm

in der Martinskirche wurden am 5. Mai konfirmiert

Leon Blank, Lukas Faller, Stella Garres, Etienne Gronnert, Carolin Herdt, Eliane-Tatjana Kurz, Jana Miller, Thilo Müller, Josephine Schlegel, Lisa Siebenhaar, Tarja Siefert, David Rux, Dorothea Zucker

in der Erlöserkirche wurden am 5. Mai konfirmiert

Greta Göhringer, Alexander Hörnig, Marie Jülch, Ramon Kappus, Leila Roth, Timur Tekinalp, Lea Weis

In der Stiftskirche wurden am 5. Mai 2024 konfirmiert

Maximilian Biegert, Julia Dergewitz, Henrik Döring, Nick Erlewein, Florian Ernst, Greta Gliniorz, Elias Gutzeit, Lea Herdt, Martha Holch, Lorenz Hornig, Aaliyah Huhn, Kim Ivoll, Carina Keil, Roxana Leins, Naemi Lindner, Matthias Maaßen, Alexander Moor, Sophie Richter, Luise Schuvje, Danny Sekinger, Jessica Warkentin



Anmelden zum neuen Konfirmations-Jahrgang

Die **Konfi-Zeit 2024/2025** naht. Konfirmandinnen und Konfirmanden (in der Regel also Schüler, die jetzt noch in der 7. Klasse sind) sind mit ihren Eltern zu einem ersten Info-Abend eingeladen. Dort erfahrt ihr alles, was euch in der Konfi-Zeit erwartet. Dann freuen wir uns auf Deine Anmeldung

Damit hoffentlich alle daran teilnehmen können, gibt es zwei Termine (zur Wahl):

Dienstag, 11 Juni, 19.30 Uhr – im Gemeindehaus an der Martinskirche

Mittwoch, 12. Juni, 18.30 Uhr – im Haus an der Stiftskirche

Die Konfirmationsgottesdienste werden im Mai 2025 sein.

Anmeldeformulare werden über die jeweilige Homepage zugänglich sein sowie über den QR-Code

Auferstehung



Kreuz



Foto: Yvonne Mey

Moses sagte:
Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

EXODUS 14,13

Monatsspruch JUNI 2024



Raum geben #AUSLIEBE - Woche der Diakonie 2024

„Raum geben # aus Liebe“ lautet das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie.

Es gibt Situationen im Leben, wo es dringend an Raum fehlt: *Raum* als ein Zuhause und Rückzugsort bei Verlust der Wohnung. *Raum* für Annahme und Hoffnung in einer fremden Welt mit einer unbekanntem Sprache. *Raum* für Mut, wenn der Job weg ist und Zukunftsangst über einen hereinbricht. *Raum* für direkte Hilfe, wenn es gerade schwer ist im Leben.

Das **Diakonische Werk** im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau öffnet Räume für solche Lebenssituationen auch in Lahr.

Damit Ihre Hilfe überall hinkommt: Frau Vital macht ihr FSJ bei der Tafel. Foto: Schatz



Beratung und Begleitung finden Menschen bei der Kirchlichen Allgemeinen Sozialberatung, der Migrationsberatung für Jugendliche und Erwachsene und der **Beratung** für Schwangere und junge Familien. Sie werden mit ihren Anliegen ernst genommen und gemeinsam wird nach Perspektiven gesucht und bei der Umsetzung unterstützt. Für den einen ist die Unterstützung das gemeinsame Ausfüllen des Antrags auf Kindergeld, für die andere ein Lebensmittelgutschein oder die Vermittlung in ein Frauenhaus oder ein klärendes Gespräch mit dem Arbeitgeber, wenn es in der Ausbildung Stress gibt.

Für viele Familien ist die Kinderbetreuung ein großes Thema. Ohne Kinderbetreuung ist es nicht möglich zu arbeiten, aber es gibt nicht genügend Kindergartenplätze. Eine Alternative ist die Betreuung in der **Kindertagespflege** durch qualifizierte Kindertagespflegepersonen. Das Diakonische Werk bietet Qualifizierungskurse an, begleitet aktive Kindertagespflegepersonen und vermittelt Eltern Betreuungsplätze.

Ohne Arbeit und ohne eigene Wohnung ist es schwer, die Grundbedürfnisse nach Essen, Waschen und sozialem Leben zu erfüllen. Das **Café Löffel** bietet diesen Raum. Von montags bis freitags können sich Menschen hier aufhalten, frühstücken, miteinander schwätzen, ihre Wäsche

waschen, duschen und bekommen gegen einen geringen Preis ein warmes Mittagessen. Bei den Haupt- und Ehrenamtlichen finden die Gäste Gehör und Ermutigung. Der **Café Löffel Chor** bietet eine gemeinsame Freizeitgestaltung und bei den Auftritten erleben alle Chormitglieder eine große positive Resonanz. Täglich besuchen ca. 50 Menschen das Café Löffel und geben so ihrem Alltag eine Struktur. Auf die Frage, warum sie das Café Löffel besuchen, gaben Gäste unter anderem folgende Antworten:

„Es ist die freundliche Atmosphäre und dass man als Mensch angenommen wird.“
„Ich habe neue Kontakte geknüpft, welche außerhalb des Cafés nicht zustande gekommen wären. Darüber bin ich dankbar.“

Lebensmittel vor der Vernichtung bewahren und gleichzeitig Menschen mit geringen finanziellen Möglichkeiten unterstützen – das ist die Aufgabe der **Tafel Lahr**. Etwa 900 Haushalte aus Lahr und Umgebung besitzen eine Kundenkarte und können einmal die Woche in der Tafel einkaufen. Eine Tafelkundin erzählt:

„Als Alleinerziehende mit zwei Kindern ist das Geld immer knapp. Als dann der Abschlag für den Strom erhöht wurde wusste ich nicht mehr weiter und habe bei der Tafel eine Kundenkarte beantragt. Jetzt darf ich hier einkaufen und kann mit dem gesparten Geld auch mal einen Schwimmbadbesuch mit meinen Kindern bezahlen.“

Mit ihrer jährlichen Schulranzenaktion leistet die Tafel zusätzlich einen wichtigen Beitrag zur Chancengerechtigkeit auf

Bildung für Kinder. In Kooperation mit Schulen und weiteren Unterstützer:innen erhalten Schulanfänger:innen aus finanziell schwachen Familien eine Grundausstattung und Kinder ab der zweiten Klasse notwendiges Schulmaterial.

Ohne Geld-, Sach- und Zeitspenden ist diese vielfältige und wichtige Arbeit nicht möglich. Mehr als 120 Menschen engagieren sich ehrenamtlich, übernehmen die Abholung von Lebensmitteln, stellen Kundenkarten aus, bereiten Ware auf, geben Mittagessen oder Kleidung aus, erteilen Nachhilfeunterricht und vieles mehr. Mit gespendeten warmen Schlafsäcken konnten Obdachlose im Winter unterstützt werden und ohne Lebensmittelspenden gäbe es keine Tafel.

Mit der Sammlung zur Woche der Diakonie 2024 bitten wir Sie um eine Spende.

Jede einzelne Spende öffnet Raum für Hilfe – in unserer Gemeinde vor Ort, in unserem Kirchenbezirk und in ganz Baden.

Spendenkonto:

Kreuzgemeinde Lahr:
IBAN DE38 6645 0050 0004 9461 85

Auferstehungsgemeinde Lahr
IBAN DE91 6829 0000 0013 5911 05

Stichwort: Woche der Diakonie

Ulrike Haeusler
Dienststellenleiterin Lahr

Raum geben #AUSLIEBE

„Raum geben – aus Liebe“ lautet das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie.

Es gibt Situationen im Leben, wo es dringend an Raum fehlt: Raum für Zuwendung bei Einsamkeit im Alter oder durch Krankheit. Raum als ein Zuhause und Rückzugsort bei Verlust der Wohnung. Raum für Trost und Hoffnung in einer schweren Lebenskrise. Raum für Mut, wenn der Job weg ist und Zukunftsangst über einen hereinbricht.

Die Diakonie unserer Landeskirche öffnet Räume für solche Lebenssituationen, will Perspektiven auf tun, beraten und begleiten. In Beratungsstellen und stationären Einrichtungen, auch in der persönlichen Begegnung von Mensch zu Mensch. Hier finden Hilfsbedürftige Gehör für ihr Anliegen und Ermutigung. Um Nächstenliebe in diesem Sinne Wirklichkeit werden zu lassen, sind bei uns in Baden viele ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende der Diakonie unterwegs.

Mit der **Sammlung zur Woche der Diakonie 2024** bitten wir Sie um eine Spende. Ihre Unterstützung hilft zum Beispiel, weiterhin Reisenden und Hilfesuchenden in Bahnhofsmissionen einen Schutzraum zu bieten, Menschen ohne Arbeit ermutigende Neuanfänge in Arbeitslosenprojekten zu ermöglichen, aber auch diakonische Angebote in Ihrer unmittelbaren Nähe aufrecht zu erhalten.

Jede einzelne Spende öffnet Raum für Hilfe – in Ihrer Gemeinde vor Ort, in Ihrem Kirchenbezirk und in ganz Baden. Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Engagement!

*Herzlichen Dank dafür!
Volker Erbacher, Pfr.
Diakonie Baden*

Unsere Kontodaten:

Kreuzgemeinde:

IBAN: DE38 6645 0050 0004 9461 85
BIC: SOLADES10FG

Auferstehungsgemeinde:

IBAN: DE91 6829 0000 0013 5911 05
BIC: GENODE61LAH

Als Verwendungszweck tragen Sie bitte „Woche der Diakonie“ ein.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung der Diakonie!

Diakonie
Baden

WOCHE DER DIAKONIE 2024

Danke für Ihre Spende!

RAUM GEBEN #AUSLIEBE

Mehr Infos unter www.diakonie-baden.de

Foto: ©Hildegard Himmelschlag / Johannes Mejer



Frauenkreis am Montag

Der Frauenkreis von Frau Brigitte Stulz trifft sich jeweils an jedem ersten Montag im Monat um **18.00 Uhr** im Gemeindehaus an der Stiftskirche.

Kontakt: *Brigitte Stulz - Tel. 77776*

Geplante Termine: ausnahmsweise **13.05. / 03.06. 1.07. / 5.08. / 2.09.**

Frauenkreis am Dienstag

Jeweils um **15.30 Uhr** im Gemeindehaus an der Stiftskirche

Kontakt: *Irma Barraud - Tel. 25633*

Geplante Termine:

14.05. / 11.06. / 09.07. / Sommerpause

„die Frauenzimmer“

Jeden 3. Donnerstag im Monat um **20 Uhr** im Gemeindesaal der Sulzer Johanneskirche

Kontakt: *Carmen Schleifer und Susanne Strecker – Tel. 30122*

geplante Termine:

16.05. / 20.06. / 18.07. / Sommerpause

Mit der Bibel im Gespräch

Gesprächsrunde unter Leitung von *Ursula Weiher*.

Ort: Im Münchtal 90, Lahr,

Zeit: ab 15.30 Uhr – die Treffen finden jeweils mit 4 Teilnehmern statt.

Möglich sind Termine von Montag – Freitag.

Um Absprache unter *Tel. 07821-23892* wird gebeten.

– **Mai** – Thema: „*Steine*“ - Steine als Symbol der Dauer – ja, der Ewigkeit. Die 10 Gebote waren auf Stein geschrieben, Altäre, Stelen bis hin zu unseren Kirchen

sind aus Stein. Steinerne Mauern bieten Schutz, Steine können auch Waffen sein. Und wichtig ist der Fels als Verlässlichkeit.

– **Juni** – Thema: „*Jakobus*“ - Mehrere Personen dieses Namens treten in der Bibel auf: der Bruder Jesu, der Apostel, und Jakobus von Compostela. Bei allen können wir Anregung und Vorbild finden.

Kirchenchor Sulz

Ev. Kirchenchor Sulz

Dienstag, 20.00 -21.30 Uhr

Chorleiterin Ruth Oldenburg

Kontakte:

Helga Graf 07821/29268

Irmgard Jolk 07821/23136

Sulzer Senioren Seniorenkreis Sulz

Der Sulzer Seniorenkreis trifft sich einmal im Monat dienstags um 14.30 Uhr im Gemeindesaal der Johanneskirche.

Geplante Termine und Themen:

- **04.06.** – „*Riechst du den Braten schon?*“
- **10.09.** – „*Moore – was geht uns das an?*“
- **08.10.** – „*Synagoge Kippenheim*“
- **12.11.** – „*Wir halten zusammen*“ – ökumenischer Seniorennachmittag
- **03.12.** – „*Apfel, Nuss und Mandelkern*“

Nähere Infos bei:

Helga Graf 07821/29268

Iris Schillkowski 07821/25644

Gisela Prokop 07821/39804

Irmgard Kindle 07821/37260

Seniorenkreis Stiftskirche:

Seniorennachmittage im Gemeindehaus an der Stiftskirche erfahren Sie rechtzeitig über die Abkündigungen bzw. Presse.

Beginn der Nachmittage ist um 14.30 Uhr

2024: Halbtagesfahrten: 13.06. und 10.10.

Frau Barraud und Frau Sommer freuen sich auf Ihr Kommen bzw. Ihre Teilnahme.

PFARRAMTSSEKRETÄRIN



(M/W/D)

IN TEILZEIT (14,5 WOCHENSTUNDEN)

AB 01. OKTOBER 2024

Die **Evang. Kreuzgemeinde Lahr** sucht zum 01.10.2024 eine/n neue/n Pfarramtssekretärin, da die Stelleninhaberin in Ruhestand geht.

Als Pfarramtssekretärin sind Sie erste/r AnsprechpartnerIn während der Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros. Sie arbeiten eng mit den beiden anderen Sekretärinnen und den PfarrerInnen der Dienstgruppe zusammen. Sie pflegen das edv-basierte Gottesdienstprogramm, Sie erledigen die Verwaltungsarbeit um kirchliche Kasualien (Taufe, Trauung, Beisetzung) und Sie gewährleisten die EDV-gestützte Datenpflege und -anwendung, verwalten Akten und Kirchenbücher und führen das Archiv.

Sie arbeiten mit bei der Erstellung des Gemeindebriefes und kümmern sich um dessen Verteilung an die AusträgerInnen. Die Gestaltung von Texten und Dokumenten (MS-Office), sowie die Erledigung von Korrespondenz, gehören ebenso zu Ihren Aufgabenbereichen. Gestalterisch arbeiten Sie bei der Erstellung des Layouts der kirchlichen Nachrichten für unseren Schaukasten und die Homepage mit.

SIE BRINGEN MIT:

- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (ACK) sowie eine positive Einstellung zur Evangelischen Kirche.
- Erfahrung und Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten im Büro- und Verwaltungsbereich
- Organisationsgeschick
- gute EDV-Kenntnisse (Word/Excel/Outlook/ Teams)
- freundliches Auftreten und Kompetenzen im Umgang mit Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen
- Freude an der Arbeit im Team mit Haupt- und Ehrenamtlichen
- Bereitschaft zu Fortbildungen

WAS SIE ERWARTET?

Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem guten Arbeitsklima, regelmäßige Dienstgespräche mit der Dienstgruppe anderer Mitarbeitenden der Gemeinde, vielfältige Kontakte zu Gemeindegliedern, organisatorische Aufgaben und Bürotätigkeiten, Vergütung nach TVÖD in Verbindung mit den Arbeitsrechtsregelungen der Evang. Landeskirche Baden in EG 7, betriebliche Altersvorsorge bei der VBL, JobRad

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen an:

Evang. Kreuzgemeinde Lahr
z.Hd. **Pfarrer Frank Schleifer,**
Doler Platz 7 , 77933 Lahr

Tel. 07821 /92207-30
frank.schleifer@kbz.ekiba.de

Bewerbungsschluss: bis 6. Juni



„Raum der Stille“

-Achtsamkeits -Meditation-

Die Meditationsgruppe ist für neue TeilnehmerInnen offen und trifft sich jeweils **montags um 17.30 Uhr** im Gemeindehaus an der Martinskirche.

Nächste Termine:

- 27. Mai, 17. Juni, 05. Juli

Anmeldung erbeten

Informationen:

<https://auferstehungsgemeinde-lahr.de/gemeindeleben/>

Kontakt: **Monika Esken** (0176/17627671) (m.esken@gmx.de)



Männertreff

Wir treffen uns zum Stammtisch in einem Lokal. Wo der nächste Termin stattfindet, können Sie bei Pfr. Fiehn erfragen.

Hier die nächsten Termine:

- 23. Mai, 27. Juni, 25. Juli



„Gemeinsam statt einsam“

Die Nachmittage der Gruppe „*Gemeinsam statt einsam*“ beginnen mit einer Andacht, gefolgt von selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Dann folgt ein 15-Min.-Vortrag zu verschiedenen Themen. Im Anschluss gibt es Volksliedersingen mit Peter Winter am Akkordeon.

Nächste Termine: Mittwoch – 15-17 Uhr

- 12. Juni – Kreistanz mit Phöbe Wacker
- 10. Juli – Quiz der berühmten Zitate
- 11. September – Lieder-Quiz

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Gisela Höflin (07821-41257) oder bei *Erika Winter* (07821-41998)

Seniorenkreis Kippenheimweiler

Der Seniorenkreis in Kippenheimweiler trifft sich immer am **letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr**. Mit Kaffee und Kuchen gibt es Zeit zum Reden und Austausch. Bei Interesse schauen Sie doch vorbei. Treffpunkt ist der **Gemeindesaal in der Erlöserkirche**.

efas

Das Kürzel „*efas*“ steht für „*engagierte frauen in der Auferstehungsgemeinde*“ und für eine Gruppe dynamischer Frauen jeden Alters, die miteinander spannende Zeit verbringen wollen. Zu jedem Treffen steuern die Damen kleine Snacks bei. So lassen sich bei einem Gläschen Saft oder Sekt wunderbare Abende verbringen. Ob jung, ob alt – alle *efas* sind mit Spaß und Engagement dabei. Und das spürt jede sofort, die solch einen Abend besucht.

Termine:

- 17. Mai (17:00 – 17:45 Uhr) – Salsa tanzen
- 14. Juni (17:30 – 18:45 Uhr) – Stricken
- 21. Juni (18:30 – 21:00 Uhr) – Beauty aus der Küche

Wo: im Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon, Georg-Vogel-Str.1

Falls auch Sie dazustoßen wollen, einfach vorbeikommen!

Gott vernehmen

Manchmal, nicht oft,
ich gebe es zu,
und meistens im Juni,
ist mir,
als könnte ich
Gott vernehmen.

Wer sonst weckte zuerst
den Gartenrotschwanz,
und dann nach und nach
Singdrossel, Amsel, Rotkehlchen,
Zaunkönig, Buchfink
und schließlich die Meisen?

Wer färbte in nachtschwarzen
Räumen
die Erdbeeren rot?
Eine Einladung: sonnenwarm.

Und wer ist es,
der nun durch die Krone der Linde
huscht,
in ihren Blättern ein
„Guten Morgen“ raunt
und den Duft aus ihren Blüten
schüttelt?

„Guten Morgen“
sage auch ich.
Und atme tief ein.

„Wie schön,
dass du da bist!“

TINA WILLMS



„Gottesdienst anders“ in der Johanneskirche Sulz

Die Gottesdienstreihe „Gottesdienst anders“ zeichnet sich dadurch aus, dass der Gottesdienst immer von einem Thema ausgeht, sehr unterschiedliche und abwechslungsreiche Gottesdienstelemente benutzt und sehr häufig weitere Personen mit einbaut.

Die nächsten Termine sind:

- **5. Mai 10.15** mit den Pfadfindern
- **23.6. 18.00** Uhr anlässlich des Johannistags
- **7. Juli 10.15 Uhr** Taufe und Tauferinnerung;
bei schönem Wetter im Sulzbachtal bei der Blockhütte

Gemeindefest – Lasst uns miteinander...

Am **Sonntag, 16. Juni**, laden wir ein zum **Gemeindefest der Kreuzgemeinde**, dieses Jahr bei der Christuskirche.

Lasst uns miteinander:

- **Familiengottesdienst feiern**: um **10.15 Uhr im Grünen** neben der Kirche.
- **Singen und zuhören**: bei den verschiedenen Chören unserer Kirchen im Anschluss an den Gottesdienst.
- **Essen und trinken** nach dem Gottesdienst, Gutes vom Grill, Salate, später auch Kaffee und Kuchen.
- **Spielen** mit den Kindern.
- **Schwätzen** und **plaudern**.
- **Danken** in einer **Abschlussandacht** um **15.00 Uhr** in der Christuskirche.

Wir freuen uns über die Bereitschaft zur Mithilfe und über Kuchenspenden zum Fest! Sie können sich dafür an Frau Perotto, Pfarrer Donner oder ans Pfarramt wenden.

Gottesdienste zur Tauferinnerung

Traditionell erinnern wir am 7. Sonntag nach Pfingsten an die Taufe. Wir laden dazu alle Kinder mit ihren Familien ein, die in unseren Kirchen in den vergangenen Jahren getauft wurden. In den Gottesdiensten am 7. Juli denken wir über die Bedeutung der Taufe nach und feiern gemeinsam unsere Freude darüber, dass wir zu Gott gehören. Wir laden herzlich ein in die Burgheimer Kirche um 9 Uhr, in die Stiftskirche und in die Christuskirche um 10.15 Uhr. In Sulz ist für diesen Sonntag ein Tauffest mit Tauferinnerung und Taufen beim Blockhaus im Sulzbachtal geplant.

Tauffest

Die Prädikanten Gaby Koch und Axel Fabricius haben mit Pfarrer Dr. Thorsten Maaßen die Initiative ergriffen und ein Tauffest im Landesgartenschau Gelände vorbereitet. Es wird am Samstag, 29. Juni um 11 Uhr stattfinden und mit einem Gottesdienst im Freien eröffnet. Hierbei werden die Taufen und die Tauferinnerung in diesem besonderen Ambiente im Mittelpunkt stehen. Der Posaunenchor Kippenheim wirkt mit. Wer sich oder sein Kind noch zur Taufe anmelden möchte, meldet sich bitte möglichst bis 6. Juni im Pfarramt.



Christuskirche:

Gottesdienst im Pfarrgarten

Wie in den letzten Jahren, so laden wir auch dieses Jahr wieder zu einem Gottesdienst im Freien am Ende der Schulzeit ein. Am **Sonntag, 21. Juli** treffen wir uns dazu um **10.15 Uhr** in den Pfarrgarten neben der Christuskirche. Die **Jamm-Singers** werden uns die Feier bereichern. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Bleiben bei **Wurst, Brötchen und Getränken** ein. Herzlich willkommen! Bei schlechtem Wetter feiern wir natürlich in der Kirche.

Sommerkirche

Auch in diesem Sommer lädt die Kreuzgemeinde an jedem Feriensonntag in zwei Kirchen zum Gottesdienst – ausflugsfreundlich um 9 Uhr und um 10.15 Uhr. Beim Plan haben wir in diesem Jahr berücksichtigt, dass an jedem Sonntag ein Gottesdienst auch für Rollstuhlfahrer erreichbar ist (Johanneskirche Sulz, Stiftskirche).

Begegnung

Am 10. März fand eine Gemeindebegegnung zwischen Kreuzgemeinde und der Russisch-Orthodoxen Gemeinde statt. Christen aus 15 verschiedenen Nationen, insbesondere der Ukraine versammeln sich in Lahr zur orthodoxen Liturgie unter Vorsitz von Erzpriester Vladislav Dikhanov.





Die Verbindung der Generationen und die gezeigte Liebe zur Musik beeindruckten die evangelischen Gastgeber besonders.

Da die orthodoxe Gemeinde noch keinen festen Ort hat, fanden etwa zwischen Weihnachten und Ostern auch orthodoxe Gottesdienste in der Burgheimer Kirche statt.



Abschied von Diakonin Chantal Schön

Gute Leute sind begehrt. So wurde man im Evangelischen Oberkirchenrat aufmerksam auf „*unsere*“ Diakonin Chantal Schön und hat sie abgeworben. Seit Mai macht sie im Auftrag der Badischen Landeskirche Werbung für die „*himmlischen Berufe*“ im Diakonen- und Pfarramt. Sie unterstützt außerdem die Ausbildung der Diakoninnen und Diakone an der Evangelischen Fachhochschule Freiburg.



Die Kreuzgemeinde und die Kirchengemeinde Lahr verlieren mit ihr eine äußerst kompetente, moderne und kommunikative Mitarbeiterin im Team der Hauptamtlichen. Sie hat in ihrer kurzen Dienstzeit starke Impulse gesetzt in der Jugendarbeit, in der vernetzten Konfirmandenarbeit und den Bereich der modernen Medien von Homepage bis Instagram praktisch allein abgedeckt. Der Ältestenkreis und die Dienstgruppe spürten wohlthuend den frischen Wind, mit dem sie als deutliche U30-Vertreterin nötige Schritte zur Transformation der Kirche anmahnte.

Die Arbeit und die Perspektive von Chantal Schön werden wir schmerzlich vermissen. Dankbar für ihren Einsatz in Lahr wünschen wir ihr Gottes Segen für die persönliche und berufliche Zukunft. Die Stelle ist zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Kirchgeld 2024

Orgelmusik ist in unserer Kirche zentral mit unserer Gottesdienstkultur und unserer Kirchenmusik verbunden. Deshalb hüten und hegen wir unsere Orgeln, damit sie auch in Zukunft zu unserer Freude ihren Dienst verrichten können. Dafür setzen wir viel Geld ein. In den vergangenen Jahren hatten wir für eine Summe von 80.000 Euro die Orgel der *Christuskirche* instandgesetzt. 40.000 Euro davon kamen von Spenderinnen und Spendern. Herzlichen Dank allen, die dabei mitgeholfen hatten. Das war eine hervorragende Leistung gewesen. Für die nächsten Jahre wird uns in der Kreuzgemeinde mit der Renovierung der Mühleisen-Orgel in der *Stiftskirche* ein Großprojekt begleiten, von dem wir momentan dabei sind, es auf den Weg zu bringen. Darüber werden wir in einem der nächsten Journale berichten. Derzeit ist die **Orgel der Johanneskirche in Sulz** dran – die **Renovierung** war zunächst zu Jahresanfang geplant gewesen und wurde jetzt auf Herbst dieses Jahres verschoben. Von den von der Gemeinde zu erbringen 17.000 EUR haben wir bereits etwa 10.000 EUR an Spenden angesammelt. **Mit Hilfe des diesjährigen Kirchgeldes sollen die noch fehlenden 7.000 EUR aufgebracht werden.** Mit Ihrer Kirchgeldspende können wir dieses Ziel erreichen. **Wir danken herzlich für Ihre Mithilfe.**

Frank Schleifer

Konto der Kreuzgemeinde:
IBAN DE38 6645 0050 0004 9461 85
BIC: SOLADES10FG
Verwendungszweck (bitte immer angeben): *Kirchgeld 2024*

Zur Information: Kirchgeld ist eine freiwillige örtliche Jahresgabe derjenigen Gemeindeglieder, die aus steuerlichen Gründen keine Kirchensteuer entrichten.

Familiengottesdienst mit Klangerlebnissen

Ein Familiengottesdienst mit einem besonderen Hör- und Klangerlebnis wird am

Sonntag, 23. Juni

in der Stiftskirche zu erleben sein. Der Klangkünstler Jochen Fassbender kommt mit seinem Kleinbus und zahlreichen, selbstgebauten Instrumenten aus Holz, Glas, Metall und anderen Materialien nach Lahr. Am Samstag, 22. Juni findet mit ihm ein Workshop und ein Konzert in der Stiftskirche statt (siehe S. 8), am Sonntag gestaltet er den Familiengottesdienst gemeinsam mit den Kindern musikalisch mit.

Lieder kennen lernen

Aus Anlass des Jubiläums 500 Jahre Gesangbuch bietet Bezirkskantarin Carmen Jauch (zunächst) im Juni und Juli an, vor dem Gottesdienst jeweils ein Lied schon etwas kennenzulernen und sich darin einzusingen. Das Einsingen oder musikalische Vorprogramm wird in der **Stiftskirche** ab 9. Juni **jeweils um 10 Uhr** beginnen.



„Der uns trägt, in dessen Namen loben wir“

Unter diesem Motto setzen wir unsere Projektchor-Aktion fort. Unter der Leitung von Ruth Oldenburg können Sängerinnen und Sänger an drei Abenden Lieder einüben, die sie dann in einem anschließenden Gottesdienst (zusammen mit der Gemeinde) singen. Einzige Voraussetzung zur Teilnahme sind die Lust und Freude am Singen.

Der konkrete Gottesdiensttermin ist der 23. Juni um 10 Uhr im Gemeindezentrum Philipp Melanchthon.

Neue Gottesdienststruktur Liebe Gemeindemitglieder,

die gesellschaftlichen Veränderungen der letzten Jahrzehnte haben sich auch bei den Kirchen bemerkbar gemacht, auch im Bereich des Gottesdienstbesuches. Hier haben die Zahlen bei den traditionellen Gottesdiensten kontinuierlich abgenommen, ganz stark bei denen um 9 Uhr. Andererseits haben Gottesdienste mit einem Schwerpunkt, wie z.B. mit einer musikalischen Gestaltung oder auch Familiengottesdienste (z.T. mit den Kindergärten) in der Regel guten Zuspruch. Hier kommen Menschen, die den klassischen Gottesdiensten fernbleiben.

Deshalb hat der Ältestenkreis nach Information und Diskussion in der Gemeindeversammlung einstimmig eine neue Gottesdienststruktur beschlossen.

Diese gilt nun seit dem 7. April.

Konkret bedeutet dies:

1. Jeden Sonntag finden in der Auferstehungsgemeinde zwei Gottesdienste statt: ein traditioneller

Die Proben sind jeweils in den drei Wochen davor: 5. Juni (Mittwoch), 10. Juni (Montag) und 17. Juni (Montag), jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Philipp-Melanchthon in der Georg-Vogel-Str. 1 in Lahr-Dinglingen.

Für die Planung wäre es hilfreich, wenn Sie sich per Mail oder Telefon im Pfarramt der Auferstehungsgemeinde anmelden:

auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de oder 07821-22530

mit Abendmahl und ein Gottesdienst mit einem besonderen Schwerpunkt.

2. Die traditionellen Gottesdienste wechseln von Bezirk zu Bezirk, die Gottesdienste mit Schwerpunkt sind an einem festen Ort.
3. Die Gottesdienste beginnen um 10 Uhr (Ausnahme: Familiengottesdienst am 2. Sonntag im Gemeindezentrum Philipp Melanchthon um 11 Uhr). Es gibt keine Gottesdienste mehr um 9 Uhr.

Die traditionellen Gottesdienste mit Abendmahl verteilen sich folgendermaßen:

1. Sonntag: Martinskirche
2. Sonntag: Mietersheimer Kirchle oder Gemeindesaal
3. Sonntag: Erlöserkirche in Kippenheimweiler
4. Sonntag: Gemeindezentrum Philipp Melanchthon

Die Schwerpunktgottesdienste sind: Gesprächsgottesdienst „Umkehren

und Gott loben“ am 1. Sonntag im Monat in der Erlöserkirche

Familiengottesdienst am 2. Sonntag im Gemeindezentrum Philipp Melanchthon (Achtung: Beginn um 11 Uhr),

Gottesdienst mit **musikalischem Schwerpunkt** am 3. Sonntag in der Martinskirche, **Themengottesdienst** am 4. Sonntag im Mietersheimer Kirchle bzw. im Gemeindesaal.

In Monaten mit fünf Sonntagen wird der 5. Gottesdienst ein gemeinsamer Gottesdienst sein (bei passender Jahreszeit bzw. Wetter im Freien)

Die monatlichen Abendgottesdienste wechseln auf den Samstagabend um 18.30 Uhr.

Gütesiegel für den Kindergraten KIWY

Der Evang. Kindergarten KIWY in Kippenheimweiler ist mit dem Evangelischen Gütesiegel BETA ausgezeichnet worden. Das Gütesiegel bescheinigt die Einführung des Qualitätsmanagementsystems. Dies beinhaltet alle Aspekte, die zum Kita-Leben dazugehören, um diese zu verbessern und zu standardisieren. Die Leitung, Mitarbeiterinnen, Elternvertretung sowie der Träger (die Evang. Kirchengemeinde Lahr) haben zu 40 verschiedenen Themen ein standort-spezifisches Qualitätshandbuch erarbeitet. Darin ist unter anderem festgehalten, wie man Eltern und Kinder in der Kita miteinbinden kann oder wie Kinderschutz umgesetzt wird. Durch regelmäßige Reflexion und Auseinandersetzung mit den Themen wird die Qualität der pädagogischen Arbeit und die Prozesse in der Kita gestärkt und weiterentwickelt.“



(v.l.n.r.): Stellv. Ortsvorsteher Herr Weitassek, Kirchenälteste Frau Dorner, Kita-Fachberatung Frau Himmelsbach, Kindergartenleitung Frau Nitsch und Elternbeiräte Frau Weis-Schiff, Frau Löffel und Frau Gänshirt



„Feierabend mit Gott“

Unter diesem Motto wird es von Mai bis September jeden Mittwoch um 18.30 Uhr wieder eine Abendandacht auf dem Gelände der Landesgartenschau bei der roten Schlange geben. Diese Abendandacht wird abwechselnd von evangelischen und katholischen Hauptamtlichen aus Lahr (und Umgebung) gestaltet. Im vergangenen Jahr haben immer wieder Chöre (Gesang oder Posaunen) die Andachten musikalisch begleitet. Das wird auch in diesem Jahr wieder so sein. Die Andachten sind auf eine Dauer von ca. 20-25 Minuten ausgelegt. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Tanz zu biblischer Geschichte

Die Evang. Auferstehungsgemeinde hatte in den Gemeindesaal des Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrums eingeladen, damit eine bunte Gruppe von Kindern und Eltern eine einzigartige Reise durch eine Bibelgeschichte antreten konnte - auf eine Weise, die sie noch nie zuvor erlebt hatten: durch Tanz und Vorlesen aus der Kinderbibel.

Unter der fachkundigen Anleitung eines Tanzpädagogen begann die ungewöhnliche Reise. Die Kinder wurden ermutigt, ihre eigenen Körper zu spüren, sich von den Worten der Bibel inspirieren zu lassen und ihre Gefühle auszudrücken. Voller Neugier und Vorfreude begannen sie, sich im Raum zu bewegen, jede Bewegung eine lebendige Interpretation einer biblischen Geschichte.

Mit jeder Zeile des Textes aus der

Kinderbibel wurden die Tanzschritte lebendiger, die Gesten ausdrucksvoller und die Atmosphäre immer mitreißender. Die Geschichte vom kindlichen Jesus im Tempel wurde zu einem sinnlichen Erlebnis, das die Fantasie der Kinder beflügelte und ihre Verbindung zur Bibel vertiefte. Es war faszinierend zu beobachten, wie die Kinder in die Welt der biblischen Figuren eintauchten, ihre Emotionen auf kreative Weise ausdrückten und gleichzeitig ihre eigene Körpererfahrung vertieften. Die Freude, die sie dabei empfanden, war ansteckend und verbreitete sich durch den Raum wie ein fröhliches Lachen.

Nachdem die Geschichte erzählt und der letzte Tanz getanzt war, versammelten sich alle um einen festlich gedeckten Tisch, um ihre Erfahrungen auszutauschen. Die Gespräche waren lebhaft und voller Begeisterung, während die Kinder von ihren Lieblingsmomenten erzählten und die Eltern stolz ihre kleinen Tänzer lobten.

Es war mehr als nur ein Tanzworkshop oder eine Vorlesestunde - es war ein ganzheitliches Erlebnis, das Körper, Geist und Seele vereinte. Durch die Verbindung von biblischen Geschichten mit Tanz und Kreativität hatten die Teilnehmer nicht nur eine unterhaltsame Zeit, sondern auch eine tiefere Verbindung zu ihrem Glauben und ihrer eigenen Spiritualität gefunden. Und wer hätte gedacht, dass man die Bibel auf so eine fröhliche und bewegende Weise erleben könnte? Der nächste Tanztermin findet am Samstag, 27. April um 10:00 Uhr im Philipp-Melanchthon-Gemeindezentrum statt.



Gottesdienste in Pflegeheimen

Die Gottesdienste in den Seniorenheimen finden in der Regel wieder zu den üblichen Terminen statt:

- am 1. und 3. Freitag im Monat im Spital
- am 2. und 4. Freitag im Monat im Ludwig-Franck-Haus
- am 2. Donnerstag im Monat in St. Elisabeth
- am 3. Donnerstag im Monat in Sancta Maria
- am 3. Freitag im Monat im Haus Kenk

Uhrzeit ist jeweils um 10.30 Uhr – jedenfalls dort, wo der Gottesdienst für alle Bewohner im Haus gemeinsam stattfindet. Teilweise finden aber auch noch Kurzgottesdienste auf den Stockwerken statt.

Klinikgottesdienste

Klinikseelsorgerin Dorothee Moldenhauer lädt herzlich ein zu den Gottesdiensten in der Kapelle des Ortenau-Klinikums Lahr jeden Samstagabend um 18.30 Uhr. In der folgenden Übersicht wird besonders vermerkt, wenn sich bereits Gastprediger und Chöre dazu angemeldet haben. Die Gottesdienste können von jedermann besucht werden.

- 01. Juni mit **Abendmahl**
- 08. Juni (Kirchenchor Sulz)
- 15. Juni (Pfr. i.R. E.Moldenhausner)
- 22. Juni (Kirchenchor Kippenheimweiler)
- 29. Juni (Prädikantin Gaby Koch)
- 06. Juli mit **Abendmahl** (Kirchenchor Altenheim) /13. Juli
- 20. Juli (Kirchenchor Ottenheim)
- 27. Juli (Prädikant Stephan Müller)
- 03. August mit **Abendmahl**
- 10. August / 17. August / 24. August
- 31. August



*Wege, hundertmal gegangen.
Häuser, immer schon da.
Wald und Feld, so bekannt
wie deine Westentasche.*

*Ich wünsche dir Freude
am zweiten, dritten und vierten Blick,
der dir die Schönheit dessen zeigt,
was du zu kennen glaubtest.*

*Es könnte ja sein,
dass gerade das Altvertraute
dich neu überrascht,
wenn du es anders zu sehen lernst.*

TINA WILLMS



In unserer Gemeinde wurden getauft

- 03.03.2024 Jonah Christoph
- 03.03.2024 Keano Genditzki
- 16.03.2024 Malia und Milana Krieger



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

- 26.01.2024 Tilla Ratzke, geb. Schleinitz (81)
- 31.01.2024 Christina Riebold, geb. Merten (62)
- 01.02.2024 Andreas Stürz (97)
- 02.02.2024 Waltraud Gebauer, geb. Seitz (83)
- 06.02.2024 Ilse Voss, geb. Burkart (98)
- 13.02.2024 Jürgen Dümmig (61)
- 14.02.2024 Marie-Luise Kätzlmeier, geb. Huber (98)
- 16.02.2024 Hannelore Nack, geb. Geißendörfer (87)
- 22.02.2024 Herbert Goerke (89)
- 27.02.2024 Karl Walter Hamm (82)
- 13.03.2024 Johann Gross (87)
- 15.03.2024 Reiner Vögeding (89)
- 22.03.2024 Hans-Jörg Fabricius (64)
- 22.03.2024 Edda Heck, geb. Ihle (83)
- 03.04.2024 Elli Koehn, geb. Kantorek (91)
- 10.04.2024 Andreas Maier (94)

Heiliger Geist, du Tröster mein,
hoch vom Himmel uns erschein
mit dem Licht der Gnaden dein.

Führ uns durch die Lebenszeit,
gib im Sterben dein Geleit,
hol uns heim zur ewgen Freud.
EG 128, Strophen 1 und 7



In unserer Gemeinde wurden getauft

- 28.01.2024 Leon Gänshirt
- 16.03.2024 Leon Micheilis



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

- 30.01.2024 David Letkemann (84)
- 31.01.2024 Karl-Heinz Schnell (92)
- 05.02.2024 Waldemar Lehmann (72)
- 06.02.2024 Anita Danner (89)
- 12.03.2024 Helga Burger (87)
- 12.03.2024 Irmgardt Oswald (96)
- 15.03.2024 Roland Santo (89)
- 28.03.2024 Edgar Kühnle (60)





Gottesdienste - Kreuzgemeinde

Datum	Kirche	Gottesdienst
Mai		
Sa 18.05.	Klinikgottesdienst	18.30 Klinikseelsorgerin Dora Lutz
So 19.05. <i>Pfingsten</i>	Burgheimer Kirche	09.00 AM Pfr. Donner, anschl. Kirchkaffee
	Johanneskirche	10.15 AM Pfr. Schleifer
	Christuskirche	10.15 AM Pfr. Donner
	Stiftskirche	10.15 Präd. Fabricius
Mo 20.05. <i>Pfingsten</i>	Schutterlindenberg	10.00 ökumenischer Gottesdienst im Grünen
Sa 25.05.	Johanneskirche	19.00 Abendgottesdienst Pfr. Schleifer
	Klinikgottesdienst	18.30 Pfrin. Moldenhauer
So 26.05.	Burgheimer Kirche	09.00 Pfr. Schleifer
	Christuskirche	10.15 Präd. Gabriele Koch
	Stiftskirche	10.15 Pfr. Schleifer
Juni		
So 02.06.	Johanneskirche	09.00 Präd. Dieter Fettel
	Burgheimer Kirche	09.00 AM Präd. Gabriele Koch
	Christuskirche	10.15 Präd. Dieter Fettel
	Stiftskirche	10.15 AM Präd. Gabriele Koch
Sa 08.06.	Christuskirche	18.30 Abendgottesdienst Pfr. Donner
So 09.06.	Johanneskirche	09.00 Pfr. Donner
	Stiftskirche	10.15 Pfr. Donner, 10.00 <i>Einsingen</i>
	Burgheimer Kirche	19.30 Taizégebet
So 16.06. <i>Gemeindefest</i>	bei der Christuskirche	10.15 Familien-GD im Grünen „Lasst uns miteinander“
	Christuskirche	15.00 Dankandacht (<i>Abschluss des Gemeindefestes</i>)
Sa 22.06.	Stiftskirche	19.00 Sommermusik mit Jochen Fassbender
So 23.06.	Burgheimer Kirche	09.00 Pfr. Maaßen, anschl. Kirchkaffee
	Christuskirche	10.15 AM Pfr. Donner
	Stiftskirche	10.15 Pfr. Maaßen, 10.00 <i>Einsingen</i>
	Johanneskirche	18.00 Gottesdienst zum Johannistag Pfr. Schleifer
Sa 29.06.	LGS- Gelände (Seepark)	11.00 Taufest im Freien Pfr. Maaßen u. Team
So 30.06.	Johanneskirche	09.00 Pfr. Schleifer
	Burgheimer Kirche	09.00 AM Maaßen
	Christuskirche	10.15 Pfr. Schleifer
	Stiftskirche	10.15 AM Maaßen, 10.00 <i>Einsingen</i>

Datum	Kirche	Gottesdienst
Juli		
So 07.07. <i>Tauferinnerung</i>	Burgheimer Kirche	09.00 Tauferinnerungsgottesdienst Pfrin. Bornkamm-Maaßen
	Christuskirche	10.15 Tauferinnerungsgottesdienst Pfr. Donner
	Johanneskirche (Sulzbachtal)	10.15 „Gottesdienst anders“ Tauffest im Sulzbachtal beim Blockhaus, Pfr. Schleifer
	Stiftskirche	10.15 Tauferinnerungsgottesdienst Pfrin. Bornkamm-Maaßen, 10.00 <i>Einsingen</i>
Fr 12.07.	Stiftskirche	18.00 GD Verabschiedung Schuldekan Dietrich, anschl. Empfang im Haus an der Stiftskirche
So 14.07.	Stadtpark	10.00 ökumenischer Gottesdienst Fiehn/Metzger Franke
	Burgheimer Kirche	19.30 Taizégebet
So 21.07.	Burgheimer Kirche	09.00 Pfr. Maaßen, anschl. Kirchkaffee
	Christus-Pfarrgarten	10.15 GD im Pfarrgarten Pfr. Donner, Jamm-Singers anschl. Begegnung – Wurstweck u. Getränke
	Johanneskirche Stiftskirche	10.15 AM Pfr. Schleifer 10.15 Pfr. Maaßen, Ki anschl. Kirchkaffee 10.00 <i>Einsingen</i>
So 28.07.	Burgheimer Kirche	09.00 AM Sommerkirche früh
	Stiftskirche	10.15 AM Sommerkirche spät (barrierefrei)
August		
So 04.08.	Johanneskirche	09.00 Sommerkirche früh (barrierefrei)
	Christuskirche	10.15 Sommerkirche spät, mit Vocalensemble
So 11.08.	Burgheimer Kirche	09.00 Sommerkirche
	Stiftskirche	10.15 Sommerkirche
	Burgheimer Kirche	19.30 Taizégebet
So 18.08.	Johanneskirche	09.00 Sommerkirche
	Christuskirche	10.15 Sommerkirche
So 25.08.	Burgheimer Kirche	09.00 Sommerkirche
	Stiftskirche	10.15 Sommerkirche
September		
So 01.09.	Johanneskirche	09.00 Sommerkirche
	Christuskirche	10.15 Sommerkirche
Jeden Mittwoch	LGS-Gelände: Rote Schnecke	18.30 Feierabend mit Gott



Gottesdienste - Auferstehungsgemeinde

Datum	Kirche	Gottesdienst
Mai		
09.05. Christi Himmelfahrt	Martinskirche	10.00 Prädin. Michael
12.05.	Mietersheimer Kirchle Erlöserkirche	10.00 Prädin. Michael AM 10.30 Kindergottesdienst Saskia Lemke
	Philipp Melanchthon	11.00 Pfr. Schleifer Familiengottesdienst
18.05.	Philipp Melanchthon	18.30 Pfr. Fiehn
Pfingstsonntag	Martinskirche	10.00 Pfr. Fiehn AM Musikalischer Gottesdienst
	Erlöserkirche	10.00 Prädin. Beckerndorff- Dierberger AM
20.05. Pfingstmontag	Schutterlindenberg (bei Regen in der Heilig- Geist Kirche)	10.00 Pfr. Donner + Dekan Mette Ökumenischer Gottesdienst mitgestaltet vom Dingl. Posau- nenchor
26.05.	Mietersheimer Kirchle	10.00 Pfr. Fiehn Themengottesdienst
	Philipp Melanchthon	10.00 Präd. Weißenberger AM
Juni		
02.06.	Martinskirche Erlöserkirche	10.00 Präd. Weißenberger AM 10.00 Pfr. Fiehn Gesprächsgottesdienst
09.06.	Mietersheimer Kirchle Erlöserkirche	10.00 NN AM 10.30 Kindergottesdienst Saskia Lemke
	Philipp Melanchthon	11.00 NN Familiengottesdienst
15.06.	Martinskirche	18.30 Präd. Fischer Zeit mit Gott

AM = Abendmahl

Ki = mit Kindergottesdienst

Datum	Kirche	Gottesdienst
Juni		
16.06.	Martinskirche	10.00 Prädin. Michael Musikalischer Gottesdienst
	Schopf hinter der Kaisers- waldhalle Kippenheimweiler	10.00 Präd. Fischer und Diakon Kohler Ökumenischer Gottesdienst
23.06.	Mietersheimer Kirchle	10.00 Prädin. Moldenhauer Themengottesdienst
	Philipp Melanchthon	10.00 Prädin. Michael AM
30.06.	Gemeinsamer Gottesdienst der Auferstehungsgemeinde im Martinskindergarten	10.00 Pfr. Fiehn
Juli		
07.07.	Martinskirche	10.00 Präd. Müller AM
	Erlöserkirche	10.00 Pfr. Fiehn Gesprächsgottesdienst „Umkehren und Gott loben.“
14.07.	Stadtpark Bei Regen in der Christuskirche	10.00 Metzger/Franke/ Fiehn ACK-Gottesdienst mitgestaltet vom Dingl. Posaunenchor und Chören
20.07.	Martinskirche	18.30 Pfr. Fiehn Zeit mit Gott
21.07.	Martinskirche	10.00 Pfr. Fiehn Musikalischer Gottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor Erlöser
	Erlöserkirche	10.00 Prädin. Moldenhauer AM
28.07.	Mietersheimer Kirchle	10.00 Pfr. Fiehn Themengottesdienst
	Philipp Melanchthon	10.00 NN AM





Evangelische Kreuzgemeinde Lahr

Pfarramt: Doler Platz 7, 4. Stock, 77933 Lahr
Telefon: 07821/92207-30 und Telefax: 07821/92207-39
Mail: kreuzgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.kreuzgemeinde-lahr.de
Konto: IBAN: DE38 6645 0050 0004 9461 85
Sekretariat: Elke Surbeck, Esther Kugelstadt, Martina Kalt
 Di. bis Fr. ab 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
 am Mi. zusätzlich 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 (weitere Termine nach Absprache)

Vorsitzender des Ältestenkreises: Axel Fabricius

Predigtbezirk 1

Christuskirche: Pfarrer Michael Donner
Telefon: 07821/92207-32
Mail: Michael.Donner@kbz.ekiba.de

Predigtbezirk 2

Friedens- u. Johanneskirche: Pfarrer Frank Schleifer
Telefon: 07821/92207-31
Mail: Frank.Schleifer@kbz.ekiba.de

Predigtbezirk 3

Stifts- u. Burgheimer Kirche: Pfarrerin Friederike Bornkamm-Maaßen und
 Pfarrer Dr. Thorsten Maaßen, Bei der Stiftskirche 2
Telefon: 07821-92207-33
Mail: thorsten.maassen@kbz.ekiba.de
 friederike.bornkamm-maassen@kbz.ekiba.de

Diakonenstelle: vakant

Evang. Bezirkskantorat Lahr

Bezirkskantorin: Carmen Jauch
Sekretärin: Sigrid Renz
Öffnungszeiten: Di 9.00 - 12.00 Uhr und Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon: 07821/92207-22
Mail: carmen.jauch@kbz.ekiba.de
Homepage: www.bezirkskantorat-lahr.de



Evangelische Auferstehungsgemeinde Lahr,

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr
Telefon: 07821-22530 und Telefax: 07821-3302
Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehungsgemeinde-lahr.de
Konto: IBAN DE91 6829 0000 0013 5911 05
Sekretariat: Tina Schillinger und Ina Ursol
 Mo/Di/Fr 9.00 -11.30 Uhr und Do 16.30 - 18.30 Uhr
 (weitere Termine nach Absprache)

Vorsitzende des Ältestenkreises:

Monika Esken
Mail: monika.esken@kbz.ekiba.de

Pfarrstelle I: derzeit vakant
Pfarrstelle II: Raimund Fiehn
Telefon: 07821/985926
Mobil: 01520/4880583
Mail: raimund.fiehn@kbz.ekiba.de

Diakonenstelle: Dominik Thumulla
Mail: dominik.thumulla@kbz.ekiba.de
Mobil: 0171/7557666

Evang. Klinikseelsorge

Ortenau-Klinikum und Herzzentrum Lahr
 Diakonin Dorothee Moldenhauer
Telefon: 07821/93-1285
Mail: dorothee.moldenhauer@ortenau-klinikum.de



Impressum:

*V.i.S.d.P. Susanne Oser,
 Vorsitzende der
 Kirchengemeinde Lahr.
 Herausgeberin: Evang.
 Kirchengemeinde Lahr,
 Doler Platz 7,
 77933 Lahr.*

*Verantwortliche
 Redaktion i.S.d.P.
 Für diese Ausgabe:
 Pfarrer Raimund Fiehn,
 Pfarrer Dr. Thorsten
 Maaßen
 Für die Seiten der
 Pfarrgemeinden:
 Die jeweilige
 Pfarrgemeinde
 Layout:
 Sabine Rothmann*

Schreiben Sie uns,
 wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben
 oder etwas zu einer der
 nächsten Ausgaben
 beitragen möchten.

*Auch können Sie
 unsere Ausgabe jeder-
 zeit Online lesen unter:
www.kreuzgemeinde-lahr.de und www.auferstehungsgemeinde-lahr.de*

Bleiben Sie behütet!



Diakoniestation Lahr GmbH
 Liebensteinstr. 10, 77933 Lahr,
 Telefon: 07821 93 650

Dieses Journal wurde unterstützt vom
Krankenpflegeverein Lahr



Stiftung

**Mit einer eigenen Stiftung oder Verfü-
 gung im Testament tun Sie direkt und
 langfristig Gutes.**

Ihr Wunsch, anderen zu helfen, ist unendlich wertvoll. Wir helfen Ihnen, Ihre Idee einer eigenen Stiftung umzusetzen und beantworten Ihre Fragen zu Immobilienübertragung oder Testamentsgestaltung. Mit unserer Erfahrung und Ihrem Engagement können wir das Leben vieler Menschen heute und in Zukunft verbessern.

Bestellen Sie unseren Stiftungsratgeber!

Malteser Stiftung
 Michael Görner (Vorstand)
 ✉ Erna-Scheffler-Straße 2
 51103 Köln
 ☎ 0221 9822-2320
 ✉ stiftung@malteser.org
 🌐 malteser-stiftung.de



**Mein Vermächtnis:
 Hilfe, die bleibt.**

Foto: andreas/istockphoto.com